

## **Verwaltungsvereinbarung über die gegenseitige Anerkennung der Schifferdienstbücher**

### *Präambel*

Die Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (im Folgenden „ZKR“)

und die folgenden nationalen Verwaltungen:

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie der Republik Österreich  
Ministerium für Verkehr, Informationstechnologie und Kommunikation, Seeverkehrsverwaltung, der Republik Bulgarien  
Ministerium für nationale Entwicklung Ungarns  
Ministerium für Infrastruktur der Republik Polen  
Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Rumäniens  
Ministerium für Verkehr, Bau und Regionalentwicklung der Slowakischen Republik  
Ministerium für Verkehr der Tschechischen Republik

(im Folgenden „Vertragsverwaltungen“),

haben

in dem Bestreben, die Verpflichtungen der Gewerbetreibenden in der Binnenschifffahrt zu vereinfachen und die Freizügigkeit der Besatzungsmitglieder zu erleichtern,

in dem Bewusstsein, dass die gegenseitige Anerkennung der Schifferdienstbücher in Europa die Freizügigkeit der Besatzungsmitglieder in Europa erleichtert und daher zur Bekämpfung des Arbeitskräftemangels in dieser Branche beitragen kann,

in der Feststellung, dass die in Europa genutzten Schifferdienstbücher in allen Punkten außer dem der eingetragenen Befähigungen als gleichwertig angesehen werden können,

in dem Wunsch, so schnell und so gesamteuropäisch wie möglich zu handeln,

nach Maßgabe des auf den gesamteuropäischen Konferenzen in Rotterdam (2001) und Bukarest (2006) bekundeten Willens zum „Vorbringen der gesamteuropäischen Kooperation für ein freies und starkes Transportwesen auf den Binnenwasserstraßen“,

in der Feststellung, dass der Abschluss dieser multilateralen Verwaltungsvereinbarung zur gegenseitigen Anerkennung der Schifferdienstbücher dem gleichzeitigen und zusätzlichen Abschluss bilateraler Vereinbarungen zwischen der ZKR und bestimmten Vertragsverwaltungen, oder zwischen bestimmten Vertragsverwaltungen, zum Zwecke der gegenseitigen Anerkennung der Befähigungen nicht im Wege steht,

in der Überzeugung, dass es sinnvoll ist, gleichzeitig an der gegenseitigen Anerkennung der auf Abschlüssen und Ausbildungen in der Binnenschifffahrt basierenden Befähigungen weiterzuarbeiten,

in der Feststellung, dass die gegenseitige Anerkennung der Schifferdienstbücher an Mechanismen der Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Behörden zu koppeln ist, insbesondere um die Modalitäten für die Eintragungen in die anerkannten Schifferdienstbücher zu klären, gemeinsame Praktiken zu entwickeln und zuverlässige Systeme für den Informationsaustausch einzurichten,

in Anerkennung der Tatsache, dass es längerfristig wünschenswert wäre dafür zu sorgen, dass eine Person Inhaber nur eines einzigen Schifferdienstbuches sein kann,

die folgende Vereinbarung getroffen:

## **Artikel 1**

### **Zuständige Behörden**

Die zuständigen Behörden sind die Behörden, die zur Ausstellung der Schifferdienstbücher und zur Erteilung von Sichtvermerken befugt sind.

Die für die Ausstellung der rheinischen Schifferdienstbücher und die Erteilung von Sichtvermerken zuständigen rheinischen Behörden sind in Anlage 1 aufgeführt.

Die für die Ausstellung der nationalen Schifferdienstbücher und die Erteilung von Sichtvermerken zuständigen Behörden der Vertragsverwaltungen sind in Anlage 2 aufgeführt.

## **Artikel 2**

### **Gegenseitige Anerkennung**

1. Die ZKR anerkennt die Gültigkeit der von den zuständigen Behörden der Vertragsverwaltungen ausgestellten nationalen Schifferdienstbücher auf dem Rhein.
2. Die Vertragsverwaltungen anerkennen die Gültigkeit der von den zuständigen rheinischen Behörden und von den zuständigen Behörden der anderen Vertragsverwaltungen ausgestellten Schifferdienstbücher auf den Wasserstraßen, die im Hoheitsgebiet ihres Staates liegen.

## **Artikel 3**

### **Datenhaltung durch die ausstellende Behörde**

1. Von den zuständigen Behörden ist ein Verzeichnis der jeweils von ihnen ausgestellten Schifferdienstbücher zu führen. In dieses Verzeichnis sind folgende Mindestangaben aufzunehmen:
  - Nummer des Schifferdienstbuchs
  - Ausstellungsdatum
  - Name und Vorname des Inhabers
  - Geburtsdatum und Geburtsort des Inhabers
  - Staatsangehörigkeit und Art des Ausweises
  - Befähigung des Inhabers.
2. Bei der jeweils zuständigen Behörde ist zudem für die Inhaber der von ihr ausgestellten Schifferdienstbücher jeweils eine Akte zu führen, in der insbesondere folgende Unterlagen aufzubewahren sind:
  - die Zeugnisse und Prüfungsnachweise zu den im Schifferdienstbuch eingetragenen Befähigungen in Kopie,
  - der Nachweis für die Fahrzeiten in Kopie, wenn die Befähigung auf der Grundlage der erforderlichen Fahrzeiten erworben wurde,
  - ein ärztliches Zeugnis, das die Tauglichkeit des Inhabers nachweist.

## **Artikel 4**

### **Informationsaustausch**

1. Auf Verlangen ist der in den Anlagen 1 oder 2 aufgeführten zuständigen Behörde jeweils ein Exemplar der anerkannten Schifferdienstbücher zur Verfügung zu stellen.
2. Jede zuständige Behörde ist sämtlichen zuständigen Behörden, auf Verlangen, hinsichtlich der in Artikel 3 aufgelisteten Informationen zu den ausgestellten Schifferdienstbüchern auskunftspflichtig.

## **Artikel 5**

### **Eintragungen in anerkannte Schifferdienstbücher durch die zuständigen Behörden**

#### *1. Tauglichkeit*

- Nur die zuständigen rheinischen Behörden sind befugt, in einem rheinischen Schifferdienstbuch Eintragungen zur Tauglichkeit des Inhabers vorzunehmen. Diese erfolgen gemäß den rheinischen Vorschriften. Diese Eintragungen werden auf den Wasserstraßen, die im Hoheitsgebiet der Vertragsverwaltungen liegen, als gültig anerkannt.
- Nur die zuständigen Behörden des Ausstellerstaates sind befugt, in einem nationalen Schifferdienstbuch Eintragungen zur Tauglichkeit des Inhabers vorzunehmen. Diese erfolgen gemäß den nationalen Vorschriften des Ausstellerstaates. Die Vertragsverwaltungen erkennen die Gültigkeit dieser Eintragungen auf den Wasserstraßen, die in ihrem Hoheitsgebiet liegen, an, und die ZKR erkennt die Gültigkeit dieser Eintragungen auf dem Rhein an.

#### *2. Kontrollvermerke zur Bescheinigung zurückgelegter Streckenfahrten und Fahrzeiten*

Die Kontrollvermerke zur Bescheinigung absolvierter Streckenfahrten und Fahrzeiten können von jeder zuständigen Behörde nach Artikel 1 in die anerkannten Schifferdienstbücher eingetragen werden.

#### *3. Befähigung*

- Nur die zuständigen rheinischen Behörden sind befugt, in alle (rheinischen oder nichtrheinischen) Schifferdienstbücher Eintragungen zur Befähigung des Inhabers nach den rheinischen Vorschriften vorzunehmen. Diese Eintragungen erfolgen auf der für Befähigungen nach den rheinischen Vorschriften vorgesehenen Seite des Schifferdienstbuches. Nur diese Eintragungen werden auf dem Rhein als gültig anerkannt.
- Nur die zuständigen nationalen Behörden des Ausstellerstaates sind befugt, in nationale Schifferdienstbücher Eintragungen zur Befähigung des Inhabers nach den nationalen Vorschriften vorzunehmen. Diese Eintragungen erfolgen auf der zu diesem Zweck vorgesehenen Seite des nationalen Schifferdienstbuches. Sie können auch auf der Seite des rheinischen Schifferdienstbuches, die für die Befähigung nach außerhalb des Rheins geltenden Bestimmungen vorgesehen ist, eingetragen werden. Diese Eintragungen werden auf dem Rhein nicht als gültig anerkannt.

## **Artikel 6**

### **Gemeinsame Sitzungen**

Es sind, soweit erforderlich, gemeinsame Sitzungen der nationalen Experten der ZKR und der Vertragsverwaltungen abzuhalten. An den gemeinsamen Sitzungen können auch Vertretungen der Flusskommissionen und der Europäischen Kommission anwesend sein. Mit den gemeinsamen Sitzungen werden insbesondere folgende Ziele verfolgt:

- Beitrag zur übereinstimmenden Gestaltung der verschiedenen geltenden Vorschriften im Zuge künftig erforderlicher Entwicklungen und Anpassungen der Vorschriften;
- Erörterung von Schwierigkeiten bei der Umsetzung, von Verstößen und von wünschenswerten Abhilfemaßnahmen;
- Prüfung und Entwicklung von Verfahren zum Informationsaustausch;
- Koordination der Kontrollmechanismen zwischen den Staaten;
- Vergleich der Modalitäten für den Erwerb der Befähigungen und Vorantreibung der gegenseitigen Anerkennung der Befähigungen.

## **Artikel 7**

### **Vereinbarungssekretariat**

Ein Vereinbarungssekretariat (im Folgenden „Sekretariat“) wird eingerichtet. Es wird vom Sekretariat der ZKR in Straßburg geführt. Es hat insbesondere die folgenden Aufgaben:

- logistische Unterstützung bei der Organisation der in Artikel 6 vorgesehenen gemeinsamen Sitzungen;
- Aktualisierung der Liste der zuständigen Behörden in den Anlagen 1 und 2;
- Förderung des Informationsaustauschs zwischen den Vertragsverwaltungen untereinander, zwischen diesen Verwaltungen und der ZKR sowie zwischen den in Artikel 1 festgelegten zuständigen Behörden;
- Verwaltung einer Seite der ZKR-Website, auf der nützliche Informationen zur Umsetzung der Vereinbarung abrufbar sind;
- Übernahme weiterer Aufgaben, die für die Sicherstellung des reibungslosen Funktionierens der Vereinbarung notwendig sein könnten.

## **Artikel 8**

### **Informations- und Abstimmungspflicht im Falle von Änderungen der jeweils geltenden Vorschriften**

Die ZKR und die Vertragsverwaltungen informieren einander so bald wie möglich und unabhängig von den gemeinsamen Sitzungen über Änderungen und Entwicklungen, die in Bezug auf die bei ihnen geltenden Vorschriften geplant sind. Bevor Änderungen zur Beschlussfassung kommen, stimmen sie sich untereinander ab, um zu vermeiden, dass durch eine Änderung die gegenseitige Anerkennung der Schifferdienstbücher in Frage gestellt wird. Sofern eine Vorschrift geändert wird, ist die geänderte Fassung der Vorschrift unter Angabe des Zeitpunkts ihres Inkrafttretens unverzüglich an das Sekretariat zu übermitteln. Das Sekretariat wird beauftragt, diese Informationen an die ZKR und sämtliche Vertragsverwaltungen weiterzuleiten.

## **Artikel 9**

### **Ende der gegenseitigen Anerkennung**

1. Sofern die ZKR oder eine der Vertragsverwaltungen zur Auffassung gelangt, dass aufgrund einer Änderung der Vorschriften in einem der von der Vereinbarung betroffenen Staaten oder aufgrund der Vorgehensweise einer der Vertragsverwaltungen die gegenseitige Anerkennung in Frage gestellt ist, hat sie dies dem Sekretariat unverzüglich mitzuteilen, welches die Information an die ZKR und sämtliche Vertragsverwaltungen weiterleitet. Diese bemühen sich zur Aufrechterhaltung der gegenseitigen Anerkennung der Schifferdienstbücher eine einvernehmliche Lösung zu finden. Hierzu kann eine gemeinsame Sitzung einberufen werden.
2. Wenn nach Abschluss der Verhandlungen die ZKR oder eine der Vertragsverwaltungen nach wie vor der Überzeugung ist, dass die gegenseitige Anerkennung ohne Gefährdung der Sicherheit in der Binnenschifffahrt nicht aufrechterhalten werden kann, kann sie die gegenseitige Anerkennung gegenüber der betreffenden Vertragsverwaltung beenden. Der entsprechende Beschluss tritt zwölf Monate nach Zustellung an das Sekretariat gegenüber dieser Vertragsverwaltung in Kraft.

## **Artikel 10**

### **Änderungen**

1. Änderung der Anlagen

Die ZKR und die Vertragsverwaltungen teilen dem Sekretariat unverzüglich alle Änderungen an den in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Listen der zuständigen Behörden mit. Das Sekretariat verändert die betreffende Anlage entsprechend und leitet diese unverzüglich an die ZKR und die Vertragsverwaltungen weiter.

2. Änderung der Vereinbarung

Die ZKR oder eine Vertragsverwaltung kann dem Sekretariat Vorschläge zur Änderung der Vereinbarung unterbreiten. Die ZKR und die Vertragsverwaltungen übermitteln dem Sekretariat innerhalb von zwei Monaten nach Bekanntmachung des Vorschlags durch das Sekretariat ihre Stellungnahmen und Kommentare. In ihrer Antwort geben sie auch an, ob sie die Einberufung einer gemeinsamen Sitzung wünschen. Trifft innerhalb dieser zweimonatigen Frist keine Antwort ein, wird dies als Zustimmung zum Vorschlag interpretiert. Die Änderung tritt 60 Tage nach ihrer Genehmigung in Kraft. Das Sekretariat übermittelt vor dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung der ZKR und sämtlichen Vertragsverwaltungen eine abgeänderte Fassung der Vereinbarung.

## **Artikel 11**

### **Schlussbestimmungen**

1. Diese Vereinbarung tritt am 1. Juli 2011 in Kraft.

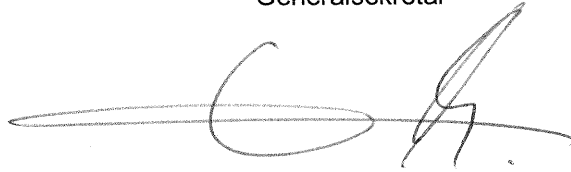
Sobald die für das Inkrafttreten der Vereinbarung notwendigen internen Verfahren abgeschlossen sind, teilen die ZKR und die Vertragsverwaltungen dies dem Sekretariat unverzüglich, spätestens jedoch bis 1. Juli 2011, schriftlich mit. Das Sekretariat leitet diese Information an die ZKR und die anderen Vertragsverwaltungen weiter.

2. Jede nationale Verwaltung, deren Schifferdienstbücher die im ZKR-Beschluss 2008-II-8 aufgeführten Kriterien erfüllen, kann beantragen, dieser Vereinbarung beizutreten. Der Beitritt erfordert die Zustimmung der ZKR und sämtlicher Vertragsverwaltungen. Der Beitritt erfolgt ohne Vorbehalt und gilt für die Fassung der Vereinbarung, die zum Zeitpunkt des Beitritts gültig ist. Der formelle Beitrittsantrag wird beim Sekretariat hinterlegt, das ihn unverzüglich an die ZKR und die Vertragsverwaltungen weiterleitet. Sofern weder die ZKR noch eine Vertragsverwaltung einen schriftlichen Einwand formuliert, gilt der Beitrittsantrag nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten nach dem Tag seiner Weiterleitung als angenommen. Einwände werden im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung geprüft. Der Beitritt wird dann mit einstimmigem Beschluss aller anwesenden Parteien angenommen. An der gemeinsamen Sitzung nicht vertretene Parteien müssen ihre Einwände innerhalb eines Monats äußern. Der Beitritt wird drei Monate nach seiner Annahme durch die ZKR und sämtliche Vertragsverwaltungen gemäß dem oben genannten Verfahren wirksam.
3. Die ZKR oder eine Vertragsverwaltung kann durch schriftliche Mitteilung an das Sekretariat seinen Austritt erklären. Das Sekretariat informiert darüber die ZKR und alle anderen Vertragsverwaltungen. Der Austritt wird zwölf Monate nach Eintreffen der Mitteilung beim Sekretariat wirksam.
4. Die Vereinbarung ist kein internationaler Vertrag oder internationales Abkommen im völkerrechtlichen Sinne und begründet für die Vertragsverwaltungen als Staaten oder für die ZKR als internationale Organisation keine internationalen Verpflichtungen. Sie berührt keine Rechte und Pflichten, die aus anderen internationalen Vereinbarungen oder EU-Regelwerken resultieren.
5. Der französische, deutsche, niederländische und englische Wortlaut der Vereinbarung ist gleichermaßen verbindlich. Die unterzeichneten Exemplare werden beim Sekretariat hinterlegt. Die ZKR und jede der Vertragsverwaltungen erhalten je eine beglaubigte Abschrift sämtlicher Sprachfassungen. Jede Vertragsverwaltung übersetzt die Vereinbarung in ihre offizielle Landessprache.

Geschehen zu Straßburg am 8. Dezember 2010

**Für die ZKR**

Jean-Marie WOEHLING  
Generalsekretär



**Für die Vertragsverwaltungen**

**Für die Verwaltung der Republik Österreich**  
*Vorbehaltlich des Inkrafttretens - vor dem 1. Juli  
2011 - nationaler verordnungsrechtlicher  
Bestimmungen, die die Einführung einer ärztlichen  
Untersuchung auf Farbunterscheidungsvermögen  
vorsehen\*)*

Dipl.-Ing. Reinhard VORDERWINKLER  
Oberste Schifffahrtsbehörde



**Für die Verwaltung der Republik Bulgariens**

Capt. Sergey TZARNAKLIYSKI  
Generaldirektor der bulgarischen  
Seeverkehrsverwaltung



**Für die Verwaltung Ungarns**  
*Vorbehaltlich des Inkrafttretens - vor dem 1. Juli  
2011 - nationaler verordnungsrechtlicher  
Bestimmungen, die die Einfügung einer Seite für die  
Eintragung der Befähigungen nach der rheinischen  
Regelung in das ungarische Schifferdienstbuch  
vorsehen\*)*

Tamás MARTON  
Abteilungsleiter Binnenschifffahrt



**Für die Verwaltung der Polnischen Republik**

Marek CHMIELEWSKI  
Stellvertretender Direktor  
Abteilung Schifffahrtssicherheit



**Für die Verwaltung Rumäniens**

Viorel Ion OLEA  
Generaldirektor  
Generaldirektion für Infrastruktur und Seeverkehr





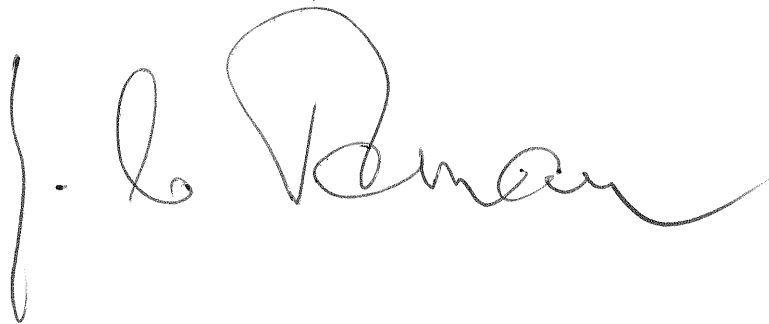
**Für die Verwaltung der Slowakischen Republik**  
*Vorbehaltlich des Inkrafttretens - vor dem 1. Juli  
2011 – nationaler gesetzlicher und  
verordnungsrechtlicher Bestimmungen, die die  
Einfügung einer Seite für die Eintragung der  
Befähigungen nach der rheinischen Regelung in das  
slowakische Schifferdienstbuch vorsehen, die  
Anforderungen zur Seefähigkeit ändern und die  
Modalitäten für die Bescheinigung der  
Streckenfahrten durch die slowakischen Behörden  
präzisieren\*)*

Matej VANICEK  
Leiter des Büros für Binnenschifffahrt



**Für die Verwaltung der Tschechischen Republik**  
*Vorbehaltlich des Inkrafttretens - vor dem 1. Juli  
2011 - nationaler verordnungsrechtlicher  
Bestimmungen, die die Durchführung dieser  
Vereinbarung gestatten\*)*

Dipl. Ing. Ivo TOMAN  
Vizeminister



\*) Notifizierung beim Sekretariat erforderlich, das die ZKR und die anderen Vertragsverwaltungen unterrichten wird.



**Liste der zuständigen rheinischen Behörden**

| <b>Deutschland</b>                                |  |   |
|---|--|---|
| Wasser- und Schifffahrtsamt Lübeck                | Moltkeplatz 17<br>23566 Lübeck<br>wsa-luebeck@wsv.bund.de                  | Tel. 0451/6208-0<br>Fax 0451/6208190    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Tönning               | Am Hafen 40<br>25832 Tönning<br>wsa-toenning@wsv.bund.de                   | Tel. 04861/615-0<br>Fax 04861/615325    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Brunsbüttel           | Alte Zentrale 4<br>25541 Brunsbüttel<br>wsa-brunsbuettel@wsv.bund.de       | Tel. 04852/885-0<br>Fax 04852/885408    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Kiel-Holtenau      | Schleuseninsel 2<br>24159 Kiel<br>wsa-kiel-holtenau@wsv.bund.de            | Tel. 0431/3603-0<br>Fax 0431/3603414    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Hamburg               | Moorweidenstr. 14<br>20148 Hamburg<br>wsa-hamburg@wsv.bund.de              | Tel. 040/44110-0<br>Fax 040/44110365    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Cuxhaven              | Am Alten Hafen 2<br>27472 Cuxhaven<br>wsa-cuxhaven@wsv.bund.de             | Tel. 04721/567-0<br>Fax 04721/567103    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund             | Wamper Weg 5<br>18439 Stralsund<br>wsa-stralsund@wsv.bund.de               | Tel. 03831/249-0<br>Fax 03831/249309    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Bremen                | Franziuseck 5<br>28199 Bremen<br>wsa-bremen@wsv.bund.de                    | Tel. 0421/5378-0<br>Fax 0421/5378400    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Bremerhaven        | Am Alten Vorhafen 1<br>27568 Bremerhaven<br>wsa-bremerhaven@wsv.bund.de    | Tel. 0471/4835-0<br>Fax 0471/4835210    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Emden                 | Am Eisenbahndock 3<br>26725 Emden<br>wsa-emden@wsv.bund.de                 | Tel. 04921/802-0<br>Fax 04921/802379    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Wilhelmshaven      | Mozartstr. 32<br>26382 Wilhelmshaven<br>wsa-wilhelmshaven@wsv.bund.de      | Tel. 04421/186-0<br>Fax 04421/186308    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Hannoversch-Münden | Kasseler Str. 5<br>34646 Hann.-Münden<br>wsa-hann-muenden@wsv.bund.de      | Tel. 05541/9520<br>Fax 05541/9521400    |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Verden                | Hohe Leuchte 30<br>27283 Verden<br>wsa-verden@wsv.bund.de                  | Tel. 04231/898-0<br>Fax 04231/8981333   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Minden                | Am Hohen Ufer 1-3<br>32425 Minden<br>wsa-minden@wsv.bund.de                | Tel. 0571/6458-0<br>Fax 0571/64581200   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Braunschweig       | Ludwig-Winter-Str. 5<br>38120 Braunschweig<br>wsa-braunschweig@wsv.bund.de | Tel. 0531/86603-0<br>Fax 0531/866031400 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Uelzen                | Greyerstr. 12<br>29525 Uelzen<br>wsa-uelzen@wsv.bund.de                    | Tel. 0581/9079-0<br>Fax 0531/90791277   |

| <b>Deutschland</b>                                |   |  |
|---|---|--|
| Wasser- und Schifffahrtsamt Köln                  | An der Münze 8<br>50668 Köln<br>wsa-koeln@wsv.bund.de                       | Tel. 0221/97350-0<br>Fax 0221/97350222 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Duisburg-Rhein     | Königstr. 84<br>47198 Duisburg<br>wsa-duisburg-rhein@wsv.bund.de            | Tel. 02066/418-111<br>Fax 02066/418315 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Duisburg-Meiderich | Emmericher Str. 201<br>47138 Duisburg<br>wsa-duisburg-meiderich@wsv.bund.de | Tel. 0203/4504-0<br>Fax 0203/4504333   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine                | Münsterstr. 77<br>48431 Rheine<br>wsa-rheine@wsv.bund.de                    | Tel. 05971/916-0<br>Fax 05971/916222   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Meppen                | Herzog-Arenberg-Str. 66<br>49716 Meppen<br>wsa-meppen@wsv.bund.de           | Tel. 05931/848-111<br>Fax 05931/848222 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Freiburg              | Stefan-Meier-Str. 4-6<br>79104 Freiburg<br>wsa-freiburg@wsv.bund.de         | Tel. 0761/2718-0<br>Fax 0761/2718155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Bingen                | Schlossstr. 36<br>55411 Bingen<br>wsa-bingen@wsv.bund.de                    | Tel. 06721/306-0<br>Fax 06721/306155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Mannheim              | C8, 3<br>68159 Mannheim<br>wsa-mannheim@wsv.bund.de                         | Tel. 0621/1505-0<br>Fax 0621/1505155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Stuttgart             | Birkenwaldstr. 38<br>70191 Stuttgart<br>wsa-stuttgart@wsv.bund.de           | Tel. 0711/25552-0<br>Fax 0711/25552155 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Trier                 | Pacelli-Ufer 16<br>54290 Trier<br>wsa-trier@wsv.bund.de                     | Tel. 0651/3609-0<br>Fax 0651/3609155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Saarbrücken        | Bismarckstr. 133<br>66121 Saarbrücken<br>wsa-saarbruecken@wsv.bund.de       | Tel. 0681/6002-0<br>Fax 0681/6002155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Heidelberg            | Vangerowstraße 12<br>69115 Heidelberg<br>wsa-heidelberg@wsv.bund.de         | Tel. 06221/507-0<br>Fax 06221/507155   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Koblenz               | Schartwiesenweg 4<br>56070 Koblenz<br>wsa-koblenz@wsv.bund.de               | Tel. 0261/9819-0<br>Fax 0261/98193155  |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Aschaffenburg      | Obernauer Str. 6<br>63739 Aschaffenburg<br>wsa-aschaffenburg@wsv.bund.de    | Tel. 06021/385-0<br>Fax 06021/385101   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Schweinfurt        | Mainberger Str. 8<br>97422 Schweinfurt<br>wsa-schweinfurt@wsv.bund.de       | Tel. 09721/206-0<br>Fax 09721/206101   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Nürnberg              | Marientorgraben 1<br>90402 Nürnberg<br>wsa-nuernberg@wsv.bund.de            | Tel. 0911/2000-0<br>Fax 0911/2000101   |

| <b>Deutschland</b>  |   |   |
|---|---|---|
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Regensburg   | Erlanger Str. 1<br>93059 Regensburg<br>wsa-regensburg@wsv.bund.de   | Tel. 0941/8109-0<br>Fax 0941/8109160                  |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Dresden   | Moritzburger Str. 1<br>01127 Dresden<br>wsa-dresden@wsv.bund.de   | Tel. 0351/8432-50<br>Fax 0351/8432381<br>oder 8489020 |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Magdeburg   | Fürstenwallstr. 19/20<br>39104 Magdeburg<br>wsa-magdeburg@wsv.bund.de                                     | Tel. 0391/530-0<br>Fax 0391/5302417                   |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg   | Dornhorster Weg 52<br>21481 Lauenburg<br>wsa-lauenburg@wsv.bund.de  | Tel. 04153/558-0<br>Fax 04153/558448                  |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Brandenburg  | Brielower Landstraße 1<br>14772 Brandenburg<br>wsa-brandenburg@wsv.bund.de                                | Tel. 03381/266-0<br>Fax 03381/266321                  |
| Wasser- und Schifffahrtsamt Berlin  | Mehringdamm 129<br>10965 Berlin<br>wsa-berlin@wsv.bund.de   | Tel. 030/69532-0<br>Fax 030/69532201                  |
| Wasser- und Schifffahrtsamt<br>Eberswalde   | Schneidmühlenweg 21<br>16225 Eberswalde<br>wsa-eberswalde@wsv.bund.de                                     | Tel. 03334/276-0<br>Fax 03334/276171ou<br>276172      |
| <b>Belgien</b>  |   |   |
| FOD Mobiliteit en Vervoer<br>Binnenvaartloket Antwerpen   | Posthoflei 5<br>2600 Berchem  | Tel. +32 3 229 00 48                                  |
| SPF Mobilité et Transports<br>Guichet Navigation Intérieure de Liège  | La Batte 10<br>boîte 2<br>4000 Liège  | Tel. +32 4 220 01 49                                  |
| <b>Frankreich</b>   |   |   |
| Direction départementale des Territoires<br>et de la Mer de la Loire-Atlantique,<br>Service Transport, Centre instructeur de<br>Sécurité Fluviale de Nantes | 18, boulevard Gaston Serpette<br>BP 53606<br>F-44036 NANTES Cedex 1                                       | Tel. 02 40 71 02 15<br>Fax 02 40 71 02 19             |
| Service de la navigation du Nord -Pas-<br>de Calais, BRAF   | 263, quai d'Alsace<br>BP 20018<br>F- 59001 Douai<br>Braf.sn-nord- pdc@developpement-<br>durable.gouv.fr   | Tel. 03 27 94 55 60<br>Fax 03 27 94 55 69             |
| Service de la navigation du Rhône et de<br>la Saône   | 11, Quai du Maréchal Joffre<br>F-69002 Lyon Cedex 5<br>Pascale.Piquerez@developpement-<br>durable.gouv.fr | Tel. 04 72 56 17 70<br>Fax 04 78 37 96 84             |
| Service de la navigation de la Seine  | 24, Quai d'Austerlitz<br>F- 75013 PARIS<br>Francis.Michon@developpement-<br>durable.gouv.fr               | Tel. 01 44 06 19 62<br>Fax 01 44 06 18 89             |

| <b>Frankreich</b>  |  |   |
|--|--|---|
| Service de la navigation de Strasbourg                                 | Cité administrative<br>14 rue du Maréchal Juin<br>F- 67084 Strasbourg cedex<br>Henri.Gries@developpement-<br>durable.gouv.fr | Tel. 03 88 76 79 32<br>Fax 03 88 76 79 31   |
| Service de la navigation de Toulouse                                   | 2 port Saint-Étienne<br>BP 7204<br>F- 31073 Toulouse Cedex 7<br>Vincent.Melgoso@developpement-<br>durable.gouv.fr            | Tel. 05 61 36 24 00<br>Fax 05 61 54 66 50   |
| <b>Niederlande</b>   |  |   |
| Stichting Afvalstoffen en<br>Vaardocumenten Binnenvaart                | Vasteland 12 e<br>3011 BL ROTTERDAM<br>Postbus 23041   | Tel. +31 104129544<br>Fax +31 104048019     |
| <b>Schweiz</b>   |  |   |
| Direction ports rhénans suisses<br>Schweizerische Rheinhäfen Direktion | Postfach<br>CH-4019 BASEL  | Tel. +41 61 639 9595<br>Fax +41 61 639 9514 |

Liste der zuständigen Behörden der Vertragsverwaltungen

| <b>Tschechische Republik</b>  |                                      |  |
|---|--------------------------------------|--|
| Státní plavební správa Praha  | Jankovcova 4<br>170 00 Praha 7       | Tel. +420 234 637 111<br>Fax +420 266 710 545<br>pobočka@spspraha.cz   |
| Státní plavební správa Děčín  | Husitska 1403/8<br>405 01 Děčín 1    | Tel. +420 412 557 411<br>Fax +420 412 510 081<br>pobočka@spsdecin.cz   |
| Státní plavební správa Přerov   | Bohuslava Nemce 640<br>750 02 Přerov | Tel. +420 581 250 911<br>Fax +420 581 250 910<br>pobočka@spsprerov.cz  |
| <b>Österreich</b>   |                                      |  |
| Bundesministerium für Verkehr,<br>Innovation und Technologie, Oberste<br>Schiffahrtsbehörde | Radetzkystraße 2<br>1030 Wien        | Tel. +43 1 71162<br>Fax +43 1 7130326<br>mobil:<br>+43 664 818 88 68<br>+43 664 818 89 09<br>+43 664 818 89 10<br>w2@bmvit.gv.at   |
| Für die Erteilung von Sichtvermerken zusätzlich:  |                                      |  |
| Schiffahrtsaufsicht Hainburg  | Donaulände 2<br>2410 Hainburg        | Tel. +43 2165 62 365<br>Fax +43 2165 62 365-99<br>mobil:<br>+43 664 818 88 50<br>+43 664 818 88 51<br>+43 664 818 88 52<br>schiffahrtsaufsicht.hainburg@bmvit.gv.at                          |
| Schiffahrtsaufsicht Wien  | Handelskai 267<br>1020 Wien          | Tel. +43 1 728 37 00<br>Fax +43 1 728 37 00-99<br>mobil:<br>+43 664 / 818 88 53<br>+43 664 / 818 88 54<br>+43 664 / 818 88 55<br>+43 664 / 818 88 56<br>schiffahrtsaufsicht.wien@bmvit.gv.at |
| Schiffahrtsaufsicht Krems   | Am Schutzdamm 1<br>3500 Krems        | Tel. +43 2732 83 170<br>Fax +43 2732 83 170-99<br>mobil:<br>+43 664 / 818 88 57<br>+43 664 / 818 88 58<br>+43 664 / 818 88 59<br>schiffahrtsaufsicht.krems@bmvit.gv.at                       |
| Schiffahrtsaufsicht Grein   | Am Hofberg 2<br>4360 Grein           | Tel. +43 7268 / 320<br>Fax +43 7268 / 7431<br>mobil:<br>+43 664 / 818 88 60<br>+43 664 / 818 88 61<br>+43 664 / 818 88 62<br>schiffahrtsaufsicht.grein@bmvit.gv.at                           |

| <b>Österreich</b>   |  |  |
|---|--|--|
| Schiffahrtsaufsicht Linz  | Regensburgerstraße 4<br>4020 Linz  | Tel. +43 732 / 777 229<br>Fax +43 732 / 777 229-99<br>mobil:<br>+43 664 / 818 88 63<br>+43 664 / 818 88 64<br>+43 664 / 818 88 65<br>schiffahrtsaufsicht.linz@bmvit.gv.at      |
| Schiffahrtsaufsicht Engelhartzell   | Nibelungenstraße 3<br>4090 Engelhartzell   | Tel. +43 7717 / 8026<br>Fax +43 7717 / 8026-99<br>mobil:<br>+43 664 / 818 88 66<br>+43 664 / 818 88 67<br>+43 664 / 818 88 70<br>schiffahrtsaufsicht.engelhartzell@bmvit.gv.at |
| <b>Bulgarien</b>  |  |  |
| Maritime Administration   | Ruse 7000<br>20 Pristanistna St.   | Tel. +359 82 815 815<br>Fax +359 82 824 009<br>stw_rs@marad.bg   |
| Maritime Administration   | Lom 3600<br>3 Dunavski park St.  | Tel. +359 971 66 963<br>Fax +359 971 66 961<br>stw_lm@marad.bg   |
| <b>Ungarn</b>   |  |  |
| Direktion Strategie und Methodologie<br>Abteilung Schifffahrt und zivile Luftfahrt<br>Nemzeti Közlekedési Hatóság, Stratégiai<br>és Módszertani Igazgatóság, Hajózási és<br>Légiközlekedési Főosztály | Postanschrift:<br>1389 Budapest 62 Pf. 102<br>Adresse:<br>1066 Budapest,<br>Teréz körút 62 | Tél. +36 1 815 9646<br>Fax +36 1 815 9659<br>hajozaslegikozlekedesfoo.smi@nkh.gov.hu   |
| <b>Polen</b>  |  |  |
| Inland Navigation Office in Bydgoszcz<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w<br>Bydgoszczy  | ul. Konarskiego 1/3<br>85-066 Bydgoszcz  | Tel. +48 52 322-02-73,<br>Fax +48 52 322-68-84<br>urząd@bydg.uzs.gov.pl  |
| Inland Navigation Office in Gdansk<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w Gdańsku   | ul. Toruńska 8/4<br>80-841 Gdańsk  | Tel. +48 58 301-84-14<br>Fax +48 58 301-84-14<br>urząd@gda.uzs.gov.pl  |
| Inland Navigation Office in Giżycko<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w Giżycku  | ul. Łuczańska 5<br>11-500 Giżycko  | Tel. +48 87 428-56-51<br>Fax +48 87 428-56-51<br>urząd@giz.uzs.gov.pl  |
| Inland Navigation Office in Kedzierzyn-<br>Kozle<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w<br>Kędzierzynie-Koźlu   | ul. Chelmońskiego 1<br>47-205 Kędzierzyn-Koźle   | Tel. +48 77 472-23-60<br>Fax +48 77 472-23-61<br>urząd@k-k.uzs.gov.pl  |
| Inland Navigation Office in Krakow<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w Krakowie  | ul. Skawińska 31/3<br>31-066 Kraków  | Tel. +48 12 430-53-97<br>Fax +48 12 430-53-97<br>urząd@kr.uzs.gov.pl   |
| Inland Navigation Office in Szczecin<br>Urząd Zeglugi Śródlądowej w Szczecinie  | Plac Batorego 4<br>70-207 Szczecin   | Tel. +48 91 434-02-79<br>Fax +48 91 434-01-29<br>urząd@szn.uzs.gov.pl  |



|  |                                      |   |
|--|--------------------------------------|---|
| <b>Polen</b>   |                                      |   |
| Inland Navigation Office in Warszawa<br>Urząd Żeglugi Śródlądowej w<br>Warszawie | ul. Dubois 9<br>00-182 Warszawa      | Tel. +48 22 635-93-30<br>Fax +48 22 635-93-30<br>urząd@waw.uzs.gov.pl                       |
| Inland Navigation Office in Wrocław<br>Urząd Żeglugi Śródlądowej we<br>Wrocławiu | ul. Kleczkowska 52<br>50-227 Wrocław | Tel. +48 71 329-18-93<br>Fax +48 71 329-18-93<br>urząd@wroc.uzs.gov.pl                      |
| <b>Rumänien</b>  |                                      |   |
| Autorité navale roumaine, Constanta  | Port No. 1,<br>900900 Constanta      | Tel. +40 40241555676<br>Fax +40 40341730349<br>rna@rna.ro<br>lgrigore@rna.ro                |
| <b>Slovakische Republik</b>  |                                      |   |
| Státna plavebná správa (ŠPS)<br>Vedúci odboru plavebnej bezpečnosti              | Prístavná 10, 821 09 Bratislava 2    | Tel. + 421 2 333 00217<br>Fax +421 2 555 67 604<br>+421 2 335 23 913<br>sekretariat @sps.sk |